

Breuß-Dorn Newsletter * März 2010

NSC-Natural Spinal Care®

Ausbildungszentrum für Breuß und Dorn

& alles für die Therapien nach Rudolf Breuß und Dieter Dorn

76448 Durmersheim, Römerstr. 56

Telefon: 07245-93719 -5 e-mail: info@breuss-dorn-shop.de

Telefax:: 07245-93719 -4 Internet: www.breuss-dorn-shop.de



Breuß-Dorn NEWSLETTER März 2010

Dateigröße 35 KB Bei Ausdruck ca. 12 Seiten

Inhalt dieses Newsletters:

RESUMÉE ARBEITSKREIS "WIRBELSCHRÖPFEN"

EINLADUNG ZUM ARBEITSKREIS "ERFAHRUNGSAUSTAUSCH BREUSS MASSAGE"

BESUCHEN SIE UNSEREN STAND AUF DEM 43. HP-KONGRESS BADEN-BADEN

BESUCHEN SIE UNSEREN STAND AUF DEM ANWENDERTREFFEN IN OTTOBEUREN

ANKÜNDIGUNG 3. SCHWEIZER DORN-KONGRESS 2012

BILDUNGSPRÄMIE - DER WEG ZU IHRER DORN-FORTBILDUNG

STUDIE - AUSWIRKUNGEN DER SAFT-FASTENKUR NACH BREUSS

IMPRESSUM

RESUMÉE ARBEITSKREIS "WIRBELSCHRÖPFEN"

Am 12.03.10 haben wir zu unserem Arbeitskreis "WIRBELSCHRÖPFEN" eingeladen.

Das Thema Wirbelschröpfen beschäftigt die Anwender der Dorn-Methode seit unser Kollege Gamal Raslan das Thema in Vorträgen, Workshops und in seinem Buch "Der sanfte Weg zur Mitte: Die Dorn-Methode" publik gemacht hat.

In unserem Arbeitskreis haben wir das Thema gerne wieder aufgenommen, um uns beim Thema Wirbelschröpfen auszutauschen.

Es war uns wichtig die Hintergründe vom Beginn bis zu den aktuellen Entwicklungen zusammenzufassen und praktisch anzuwenden.

Im Vorfeld zum Arbeitskreis hat uns unser Kollege Gamal Raslan zwei Erkenntnisse weitergeben:

- Das Schröpfen wird meist nach der Wirbelkorrektur nach Dorn ausgeübt, kann aber auch als selbstständige Therapieform angesehen und ausgeübt werden

- Die Wirbel, die betroffen sind, sind auf Druck von oben oft empfindlicher als die darüber und darunterliegenden.

Was uns wichtig war, ist die praktische Anwendung des Wirbelschröpfens und der Schröpfkopfmassage.

Schon bei unserem ersten Arbeitskreis im April 2008 zu diesem Thema, haben wir vor allem die Praxis in den Vordergrund gestellt.

Das Resümee von diesem Arbeitskreis haben wir für unsere Leser im Newsletter vom Mai 2008 zusammengefasst:

Den Newsletter vom Mai 2008 finden Sie komplett unter:

<http://www.breuss-dorn-shop.de/breuss-dorn-newsletter-05.2008.pdf>

Das Buch von Gamal Raslan mit den Kapiteln zum Wirbelschröpfen finden Sie in unserem Internetshop:

<http://www.breuss-dorn-shop.de/raslan.html>

Der Artikel ist auch im Kongressbericht 2005 erschienen:

<http://www.breuss-dorn-shop.de/kongress05.html>

Den Schröpfkoffer finden Sie in unserem Internetshop in der Rubrik Massagezubehör:

<http://www.breuss-dorn-shop.de/schroepfkoffer.html>

Unser Gesamtprogramm mit allen Produkten unter:

<http://www.breuss-dorn-shop.de/>

oder im Gesamtkatalog:

<http://www.breuss-dorn-shop.de/care-katalog.pdf>

EINLADUNG ZUM ARBEITSKREIS "ERFAHRUNGSAUSTAUSCH BREUSS MASSAGE"

Wir laden ein zum kostenfreien Treffen für alle Anwender der Methoden nach Breuß und Dorn.

Die Treffen finden immer am Freitag vor unserem Seminarwochenende statt.

Neben einem speziell für das Treffen vorbereiteten Thema wollen wir:

Erfahrungen und Neuigkeiten austauschen, Problemfälle behandeln, gegenseitige Hilfestellung geben, einander unterstützen, Kollegen kennen lernen, Netzwerke aufbauen, Ausblicke und Horizonte aufzeigen und vieles mehr.

Termine und Themen 2010:

23. April - "Erfahrungsaustausch Breuss-Massage"

28. Mai - "OrthoDorn" Gastdozent Erhard Seiler

25. Juni - "Dorn gelernt und was dann?" Fortbildungen, Ausbildungen Versicherungen Berufsrecht Heilpraktikergesetz usw. Gastdozent Joachim Wohlfeil Vorsitzender des Berufsverbandes Rückgrad und Vertreter des Verbandes der Dorntherapeuten kommt zu einem Informations- und Frageabend.

23. Juli - "Thema wird noch bekannt gegeben"

24. September - "Thema wird noch bekannt gegeben"

22. Oktober - "Thema wird noch bekannt gegeben"

26. November - "Thema wird noch bekannt gegeben"

weitere Termine in Planung

Dauer:

Fr 16.30 bis ca. 19.00 Uhr

Veranstaltungsort:

Seminarzentrum NeueImpulse

Rastatterstr. 27, 76448 Durmersheim

Wegbeschreibung unter:

http://www.breuss-dorn-shop.de/media/anfahrtsskizze_neueimpulse.jpg

Leitung:

Michael Rau, Heilpraktiker, Römerstr. 56, 76448 Durmersheim

Anmeldung:

Natural Spinal Care® Ausbildungszentrum für Wirbelsäulentherapie nach Breuß und Dorn

Tel.: 07245/93719 -5 Fax: 07245/93719 -4

www.breuss-dorn-shop.de

Alle Termine für den Arbeitskreis finden Sie auch in unserem Seminarkalender:

<http://www.breuss-dorn-shop.de/fortb.html>

Anmeldung per Mail mit der Betreffzeile ANMELDUNG ARBEITSKREIS, telefonisch, oder per Fax.

Zum Ausdrucken und Faxen Seminar-/Arbeitskreisanmeldung unter:

<http://www.breuss-dorn-shop.de/Arbeitskreis-Anmeldung.pdf>

BESUCHEN SIE UNSEREN STAND AUF DEM 43. HP-KONGRESS BADEN-BADEN

Auf dem 43. Heilpraktikerkongress in Baden-Baden Thema: "Wechseljahre - zwischen Wissen und Weisheit" vom Samstag 10.04. - Sonntag 11.04. finden Sie unseren Stand im Kongresshaus mit der Standnummer 37 im ersten Obergeschoss im Durchgang des Vorraumes des Kongress-Saals 1 zu den Seminarräumen 2,3,4".

Durch die Verlegung des 43. Heilpraktikerkongresses um 14 Tage auf das Wochenende nach Ostern wegen der Kollision mit einem weiteren Heilpraktiker-Kongress in Deutschland, müssen wir uns von unserem Team aufteilen, um auch auf dem Anwendertreffen s.u. präsent zu sein.

Wir laden alle unsere Leser ein uns an unserem Stand zu besuchen. Wir sind für Sie da zum Informationsaustausch, freuen uns auf Ihre Fragen und stellen Ihnen gerne unsere Seminare und Produkte vor.

Der Kongress wird organisiert vom FDH- Fachverband Deutscher Heilpraktiker e. V.. Sie finden weitere Informationen zum Vortrags- und Seminarprogramm und zu weiteren Ausstellern direkt auf den Seiten des FDH.

Die Industrieausstellung inklusive unserem Stand können Sie kostenfrei besuchen.

Für die Vorträge, Seminare, etc. belaufen sich die Eintrittspreise auf:

Einführungsseminar Freitag 09. April 15.- €

Vorverkauf Sa 30.- € / So 20.- € / Sa+So 40.- €

Tageskasse Sa 40.- € / So 30.- € / Sa+So 50.- €

Gesellschaftsabend max. 2 Karten 20.- € jede weitere 40.- €

BESUCHEN SIE UNSEREN STAND AUF DEM ANWENDERTREFFEN IN OTTOBEUREN

Das Anwendertreffen am erste Aprilwochenende in Ottobeuren hat sich für die Dorn-Methode als eine Institution des Erfahrungsaustausches etabliert. In diesem Jahr fällt das erste auf Ostern und das Treffen findet am Wochenende nach Ostern statt. In den letzten Jahren hat sich das Treffen wie die Dorn-Methode so entwickelt, dass in diesem Jahr ein neuer Tagungsort in Ottobeuren gefunden werden musste. Das bisher genutzte DRK-Heim war im letzten Jahr bei nahezu 100 Teilnehmern schon an seine Grenzen gestoßen. Das Hotel Hirsch bietet mit seinem "Hirschaal" und weiteren Tagungsräumen Platz, um dem wachsenden Zuspruch der Veranstaltung gerecht zu werden. Parallel zur Veranstaltung laden alle unsere Leser ein uns an unserem Stand zu besuchen. Wir sind für Sie da zum Informationsaustausch, freuen uns auf Ihre Fragen und stellen Ihnen gerne unsere Seminare und Produkte vor.

Veranstaltungsort:

Hotel Hirsch

Sebastian Kneipp Stube

Marktplatz 12

87724 Ottobeuren

Anmeldung für das Anwendertreffen bitte bei:

Ingrid & Max Herz

Trainer of Vitality Company

Gabelsbergerstr. 17

87724 Ottobeuren

Fon: 08332 - 790 535

Fax: 08332 - 925 196

eMail: m.herz@vitality-company.de

<http://www.vitaltherapiezentrum.de>

<http://www.vitaltherapiezentrum.flpg.de>

Kosten: Euro 47,00

Der Beitrag beinhaltet Verpflegung und Getränke.

Der Eingang der Zahlung gilt als Platzreservierung!

Überweisung auf folgendes Konto gilt als Anmeldung:

Ingrid Herz Citibank

BLZ: 300 209 00

Kto.- Nr. 1 608 531 935

Weitere Info zur Übernachtungsmöglichkeit mit Frühstück:

Bitte selber buchen!!

(Bitte Dorn-Treff oder Ingrid & Max Herz angeben für Sonderpreise!!!!)

Gasthof Mohren, Marktplatz 1, Tel.: 08332 - 9213-0, Fax: 9213-49

www.gasthof-mohren.de

EZ: € 41,--/ 43,--, DZ: € 71,--/ 73,--

Gasthof Engel, Luitpoldstr. 3, nebenan Marktplatz, Tel.: 08332 - 9208-0, Fax: 9208-49

EZ: € 42,--, DZ: € 72,--

Hotel Hirsch, Marktplatz 12, Tel.: 08332-796 77-0, Fax: 796 77-66

eMail: hotel@hirsch-ottobeuren.de, www.hirsch-Ottobeuren.de

EZ: € 69,00 (Normalpreis €75,00) pro Person/Nacht

DZ: € 93,00 (Normalpreis €99,00) pro Zimmer/Nacht

Hotel am Mühlbach Garni, Luitpoldstr. 57, ca. 800 m entfernt,

Tel.: 08332 - 9205-0, Fax: 8595

eMail: info@hotel-am-muehlbach.de, www.hotel-am-muehlbach.de

EZ: Spr. € 59,--, DZ: Spr. € 82,--

Pension Eva, Schützenstr. 2, ca. 500 m entfernt, Tel.: 08332-796275, Fax: 796276

eMail: info@pension-eva-ottobeuren.de, www.pension-eva-ottobeuren.de

EZ: € 38,--, DZ: € 65,--

Jugendherberge, Kaltenbrunnweg 11, ca. 1,2 km entfernt, Tel.:08332-368, Fax: 7219

eMail: jhottobeuren@djh-bayern.de

Übernachtung/Frühstück € 19,90 mit Jugendherbergs-Gruppenausweis - von Rückgrad

ANKÜNDIGUNG 3. SCHWEIZER DORN-KONGRESS

Das Orga-Team des 2. Schweizer Dorn-Kongress hat die Internetseite www.dorn-kongress.ch überarbeitet und sich für den 3. Schweizer Dorn-Kongress 2012 ausgerichtet.



Auf der neu gestalteten Internetseite findet sich auch die Nachlese zum 2. Schweizer Dorn-Kongress: Der 1. Dorn-Kongress unter Schweizer Leitung war ein voller Erfolg Das tolle Wetter, das schöne, heimelige Landhaus Solothurn, die topmotivierten Referenten und Workshopleiter und natürlich die wunderschön gestalteten AusstellerStände, trugen zur inspirierenden Stimmung bei.

Viele positive Feedbacks sind eingegangen, darunter auch schon Anfragen nach dem nächsten Kongress. Dieser wird sicher stattfinden. Das Datum und der Ort stehen jedoch noch nicht definitiv fest. Solothurn Landhaus, 2012 im Herbst, ist ein erster Vorschlag.

Wir danken allen ganz herzlich, welche zum Gelingen des vergangenen Kongresses beigetragen haben und freuen uns auf alle, die wir am nächsten Kongress wiedersehen werden.

Im Namen des OK
René Grundbacher

weitere Entwicklungen finden Sie auf der überarbeiteten und neu gestalteten Seite des Schweizer Dorn-Kongresses unter: www.dorn-kongress.ch

Wir werden Sie natürlich auch über die aktuellen Entwicklungen in unserem Newsletter informieren. Den Countdown zu den Dorn-Kongressen in Deutschland und der Schweiz finden Sie auf unserer Seite unter: **Kongresscountdown**

BILDUNGSPRÄMIE - DER WEG ZU IHRER DORN-FORTBILDUNG

Der Weg zu Ihrer DORN-Fortbildung

!!! Wichtige Information !!!

Weiterbildung ist eine wichtige Investition

Wir alle lernen jeden Tag dazu. Und die Bereitschaft zu Lebenslangem Lernen zählt mittlerweile zu den Kernanforderungen der gesamten Arbeitswelt. Denn gerade im Beruf ist es wichtig, fachlich und thematisch "am Ball" zu bleiben. Das schafft eine höhere Sicherheit und mehr Übersicht in einer Welt des Wandels. Die Bildungsprämie schafft neue Chancen.

Bildungsprämie - NEWSLETTER

Ausgabe 01, Dezember 2009

Der Newsletter wird herausgegeben von der Service- und Programmstelle Bildungsprämie (SuP).

Ihre Rückmeldung senden Sie bitte an: bildungspraemie@dlr.de

Weitere Informationen finden Sie auf <http://www.bildungspraemie.info/>

Wichtige Informationen zur Änderung der Förderkonditionen zum 1.1.2010

> Neue Förderrichtlinie zum 1.1.2010

Umsetzungsszenarien in der Beratungspraxis

- > Gutscheine in 2009 und 2010
- > Verlängerung der in 2009 ausgestellten Gutscheine
- > Kursbeginn in 2010 – Beratung erst in 2010
- > Fallbeispiele
- > Neues Merkblatt für Weiterbildungsanbieter

Kombination/Kumulation verschiedener Förderungen

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Wichtige Informationen zur Änderung der Förderkonditionen zum 1.1.2010

Im Programm Bildungsprämie werden mit Wirkung zum 1.1.2010 die Förderkonditionen verbessert. Die Änderungen beruhen auf den ersten Ergebnissen der wissenschaftlichen Begleitung des Programms und wurden intensiv mit allen Ländern sowie den beteiligten Verwaltungsstellen diskutiert.

Neue Förderrichtlinie zum 1.1.2010

- Der maximale Gutscheinerwert steigt von maximal 154 € auf maximal 500 €.

Damit entspricht der Gutscheinerwert der in den meisten Länder-Programmen bereits etablierten Förderhöhe. Mit dem höheren Gutscheinerwert soll den geförderten Personen zudem die Finanzierung von umfangreichen und höherwertigen Weiterbildungen erleichtert werden.

- Die Einkommensgrenze für den Erhalt der Prämiegutscheine wird von 20.000 € / 40.000 € (gemäß § 13 Abs. 1 Nr. 1 VermBG) auf 25.600 € / 51.200 € (gem. § 2a WoPG) zu versteuerndes Jahreseinkommen angehoben.

Das Programmziel, die berufliche Weiterbildung von Personen mit niedrigem und mittlerem Einkommen zu fördern, soll durch die Anpassung der Einkommensgrenze besser erreicht werden: Auch Vollzeitbeschäftigte in westlichen Bundesländern und städtischen Regionen können künftig von der Bildungsprämie profitieren.

Die neue Förderrichtlinie, die am 15.12.2009 im Bundesanzeiger veröffentlicht wurde und am 1.1.2010 in Kraft tritt, finden Sie auch auf unserer Internetseite unter

<http://www.bildungspraemie.info/de/103.php>

Der Weg zu Ihrer Fortbildung

Umsetzungsszenarien in der Praxis

Kursbeginn in 2010 – Beratung erst in 2010

Bis zum Jahresende 2009 werden Interessierte, die ihre Weiterbildung erst in 2010 beginnen werden, von den Beratungsstellen darüber informiert, dass ab 1.1.2010 die Förderkonditionen verändert werden. Im Einzelfall, vor allem wenn die Kursgebühren deutlich über 300,- € liegen, ist abzuwägen, ob ein Prämiegutschein nicht erst in 2010 ausgestellt werden sollte, um die höhere Förderung für die Kundinnen und Kunden zu ermöglichen. Damit wäre die jährliche Beratung für das Jahr 2010 jedoch aufgebraucht.

Fallbeispiele

Ihre Kundinnen und Kunden können einmal eingelöste Gutscheine im Wert von 154 € nicht gegen einen

Gutschein in Höhe von 500 € umtauschen. Stattdessen könnte der Gutschein aus 2010 für eine weitere Maßnahme genutzt werden. Es ist nicht möglich, zwei Gutscheine für ein und dieselbe Maßnahme einzulösen (sie zu kumulieren). Grundsätzlich gilt: Die Anmeldung zum Weiterbildungskurs darf zum Zeitpunkt der Ausstellung des Prämiengutscheins noch nicht erfolgt sein.

Neues Merkblatt für Weiterbildungsanbieter

Im Rahmen der Änderung der Förderkonditionen werden alle bestehenden Materialien den neuen Konditionen angepasst, auch das „Merkblatt für die Weiterbildungsanbieter“. Dieses wird bei der Gelegenheit einer grundsätzlichen Überarbeitung unterzogen, die auch folgende Punkte umfasst:

- Übersichtlichere Gliederung der Vorgaben,
- Ergänzung um Abrechnungsdetails, die von Ihnen häufig nachgefragt werden, sowie
- Ergänzung um für Anbieter wichtige Förderauslegungen.

Das aktualisierte Merkblatt ist bei RÜCKGRAD erhältlich

Kombination / Kumulation verschiedener Förderungen

Wir weisen an dieser Stelle ausdrücklich darauf hin, dass es nicht möglich ist, mehrere teilnehmerbezogene Finanzierungsmaßnahmen bei der Abrechnung einer Maßnahme miteinander zu kombinieren (Kumulationsverbot). Das gilt sowohl für die ESF-geförderten Landesprogramme ‚Bildungsscheck NRW‘ oder ‚Qualischeck Rheinland-Pfalz‘, als auch für geförderte „Fachkurse“ des Landes Baden-Württemberg, da deren Förderung bereits auf eine individuelle Vergünstigung der Teilnahmegebühr abzielt. Förderungen, die sich auf die Finanzierung des Trägers und/oder eines Programms beziehen, sind unproblematisch. Bei Fragen wenden Sie sich im Einzelfall bitte an die Service- und Programmstelle.

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Am 18.12.2009 wird die Homepage mit Hinweisen auf die neuen Förderkonditionen aktualisiert. Anfang Januar werden außerdem neue Flyer mit den aktuellen Förderkonditionen zum Abruf bereit stehen. Es ist Ihnen freigestellt, vorhandene Flyer aufzubrauchen, indem mit einem Aufkleber auf die neuen Förderkonditionen hingewiesen wird, oder neue Flyer zu bestellen. Ein entsprechendes Bestellformular ist beigelegt. Der Versand von Flyern und Aufklebern erfolgt in der 1. und 2. Kalenderwoche. Bitte achten Sie außerdem darauf, alle selbst erstellten und genutzten Print- und Online-Materialien, zum Beispiel Hinweise auf die Förderkonditionen auf der eigenen Homepage, zu aktualisieren und an die neue Richtlinie anzupassen. Geeignete Online-Banner erhalten Sie mit diesem Newsletter.

Service- und Programmstelle Bildungsprämie

Projektträger im DLR

Heinrich-Konen-Str. 1

53227 Bonn

Tel.: 02 28 / 38 21-601, Fax: 02 28 / 38 21-604

E-Mail: bildungspraemie@dlr.de

Für weitere Auskünfte stehen wir gerne zur Verfügung

Mit herzlichen Grüßen

Joachim Wohlfeil und Ramona

gemeinnützig RÜCKGRAD e.V.

Grüner Weg 20
grosserwohlfeil@rueckgrad.com
Tel.: 03681-303413
98527 Suhl

STUDIE - AUSWIRKUNGEN DER SAFT-FASTENKUR NACH BREUSS

Sollten Sie die Breuss-Krebskur schon einmal gemacht haben, oder sollten Sie sich entschließen, sie demnächst durchzuführen, möchte ich Sie bitten, sich an der Studie zu beteiligen:

Geplante Studie "Auswirkungen der Saft-Fastenkur nach Rudolf Breuss"

"Ich wäre sehr glücklich, wenn man meine Krebskur noch verbessern könnte in Kombination mit anderen erfolgreichen Methoden der Krebsbehandlung." (Rudolf Breuss in "KREBS / Leukämie und andere scheinbar unheilbare Krankheiten mit natürlichen Mitteln heilbar".

Und an anderer Stelle schreibt er: "Zum Schluss möchte ich nun alle verehrten Wissenschaftler recht herzlich bitten, meine Erfolge in der Krebsbehandlung ... wissenschaftlich zu überprüfen, um mit mir diesen Leidenden zu helfen und nicht gegen mich zu arbeiten, nur weil ich kein Mediziner bin."

Dieser Wunsch ist dem Naturheiler Rudolf Breuss zu Lebzeiten und auch posthum nicht erfüllt worden. Das soll nun anders werden: Studienrelevante Daten sollen erfasst, gesammelt, aus- und bewertet werden, um in eine Studie mit dem vorläufigen Titel Auswirkungen der Saft-Fastenkur nach Rudolf Breuss einzufließen.

Eine Gruppe von Schulmedizinern unterschiedlichster Fachrichtungen wird sich mit der Breuss-Krebskur befassen wollen. Vorrangig soll in zwei Studien die Verbreitung und Wirkungsweise der Kur wissenschaftlich analysiert werden.

Ich möchte alles in meiner Kraft stehende unternehmen, um dieses Ziel zu erreichen, und bin deshalb in meinem Buch "Die KREBSKUR nach Rudolf Breuss richtig gemacht" auf Seite 23/24 sowie in der Anlage 4 auf dieses Thema eingegangen.

Dort finden Sie neben grundsätzlichen Aussagen zum Erfassen von Daten zur Krebskur auch das Datenblatt zum Erfassen von Breuss-Krebskuren Dieses Datenblatt können Sie auch hier downloaden:

[download Datenblatt](#)

Mit dem Datenblatt erklären Sie sich bereit, an der Studie teilzunehmen, und erhalten von mir dann den Fragebogen zur Studie "Auswirkungen der Saft-Fastenkur nach Rudolf Breuss"

Es ist zu hoffen, dass mit dieser retrospektiven (zurückschauenden) Studie die Breuss Krebskur als wirkungsvolle Methode der "Erfahrungsmedizin" die notwendige Aufmerksamkeit erfährt, und womöglich sogar entsprechend den neuesten Erkenntnissen weiterentwickelt werden kann.

Am Schluss des Fragebogens gehe ich noch auf eine Frage und besondere Bitte ein:

Ein wichtiges Anliegen sind mir Referenzen von ehemaligen Krebspatientinnen und Krebspatienten, die

Breussens Kur erfolgreich durchgeführt haben, und sich dann als Referenz für Fragen von ratsuchenden Krebspatientinnen und Krebspatienten zur Verfügung stellen. Nur so sehe ich eine reelle Chance, dass sich die Breuss Krebskur noch weiter verbreitet, dass sie ihre segensreiche Wirkung noch besser entfalten kann.

Für alle ehemaligen Krebspatienten, die sich für diese Datenbank zur Verfügung stellen, schon hier und heute mein herzlicher Dank. Auch im Namen aller Ratsuchenden.

Bitte helfen Sie mit bei der Studie und beim Aufbau der Datenbank

Durch Ihre Teilnahme an der Studie leisten Sie einen erheblichen Beitrag, dass diese natürliche und vielfach erfolgreich erprobte Heilmethode wissenschaftlich erforscht wird, und die ihr gebührende Anerkennung erfährt.

Dann können auch Schulmediziner ihren Patienten die Breuss-Kur als lohnenswerte Therapieform anbieten und sie bei der Durchführung begleiten.

Und die Datenbank würde mir ungemein dabei helfen, unsichere, verunsicherte Krebspatienten davon zu überzeugen, dass sie mit der Breuss Krebskur auf dem richtigen Wege sind.

Wie sagt doch Prof. Dr. Douwes auf dem Krebskongress der Deutschen Gesellschaft für Onkologie in Baden-Baden:

"Wollte man die Breuss'sche Fastenkur als ein Medikament bezeichnen, so müsste man ihm bescheinigen, dass es völlig unschädlich und im Endstadium des Krebses voll wirksam ist, weil es bei 75% der Krebskranken anspricht."

Und weiter führte er aus: " Ein solches Medikament sollte man an den Anfang der Behandlung setzen und nicht an das Ende, also dann, wenn durch eingreifende Kuren (Red.: gemeint sind Operation, Bestrahlung und Chemotherapie) die Abwehr des Patienten zusammengebrochen ist".

Dem ist nichts hinzuzufügen.

Für Ihre Unterstützung beim Aufbau der Datenbank und bei der Studie möchte ich mich bei Ihnen ganz herzlich bedanken.

Ihr



Jürgen H.R. Thomar
Beethovenstr. 16

D-88630 Pfullendorf
Mail: kontakt@thomar.net
Fax: +++49(0)7552-4003928

Sie finden das Buch in unserem Sortiment: **"Die KREBSKUR nach Rudolf Breuss richtig gemacht"**

Weitere Literatur zum Thema Breuss-Fastenkur finde Sie in der Rubrik: **Breußliteratur**

Alles für die Breuss-Fastenkur finden Sie unter: **Fastenzubehör**

Unser Gesamtprogramm mit allen Produkten finden Sie unter **download Care-Katalog**

I M P R E S S U M (Breuß-Dorn-Newsletter)

NSC-Natural Spinal Care®

Ausbildungszentrum für Breuß und Dorn

& alles für die Therapien nach Rudolf Breuß und Dieter Dorn

Inhaber: Michael Rau

76448 Durmersheim, Römerstr. 56

Telefon: 07245-93719 -5 e-mail: **info@breuss-dorn-shop.de**

Telefax: 07245-93719 -4 Internet: **www.breuss-dorn-shop.de**

Steuer-Nr.: 39338/44622

Ust-IdNr.: entfällt

Handelsregister-Nummer: entfällt

nicht im Handelsregister eingetragenes Kammermitglied der IHK-Karlsruhe

Unser Newsletter ist ein Informationsmedium für Neuigkeiten der Methoden nach Breuß und Dorn und unserem Ausbildungszentrum.

Wir wenden uns damit an Therapeuten, Ärzte, Heilpraktiker, Gesundheitsberater, Interessierte, Betroffene, etc. - für alle, die die BREUß- und DORN-Methoden anwenden und sich für die Methoden interessieren, zum Informations- und Erfahrungsaustausch.

Sie finden in unserem Newsletter Neuigkeiten, Erfahrungsberichte, Studien, Termine, Buchvorstellungen, Produktneuheiten, u.a..

Wir veröffentlichen gerne auch Ihre Neuigkeiten, die für allen anderen Leser interessant sind, wobei sich die Newsletterredaktion das Recht vorbehält Artikel zu kürzen, abzulehnen, oder terminlich in einer anderen Ausgabe zu veröffentlichen.

Copyright 2006-2010 NSC-Natural Spinal Care®. Alle Rechte vorbehalten. Nachdruck, wenn nicht anders angegeben, mit Quellenangabe: www.breuss-dorn-shop.de frei. Der Bezug der Newsletter ist kostenlos und kann jederzeit beendet werden. In unserer Bezugsdatei werden nur die e-mail-Adressen ohne jeden weiteren Personenbezug gespeichert. Es ist daher erforderlich, dass eine Abbestellung von der Empfängeradresse erfolgen muss. Wenn Sie diesen Newsletter nicht mehr erhalten wollen, klicken Sie auf den folgenden Link. Newsletter abbestellen: newsletter-loeschen@breuss-dorn-shop.de Wir werden Sie dann aus der Datenliste der Empfänger streichen.

Der regelmäßige Versand unserer Newsletter erfolgt 1x pro Monat. Bei einer Netzüberlastung können sich die Übertragungszeiten verschieben. Haben Sie jedoch einmal keinen Newsletter auf ihrem Rechner, bitten wir um Information.

Der Bezug des Newsletters wird von uns aus beendet, wenn Ihr e-mail-Programm oder Ihr Provider den Bezug zurückweist (Fehlerhafte Programmierung eines Spam-Schutzes, der Mailbox oder der Abrufparameter). Sollte der Newsletter fehlerhaft ankommen (Steuerzeichen statt Umlauten), teilen Sie uns dies bitte mit.

Haben Sie den Newsletter von jemand anderem erhalten und sind nicht in der Verteilerliste, senden Sie uns eine e-mail und schreiben einfach **NEWSLETTER ANMELDUNG**.

Wenn Sie der Meinung sind, dass ein anderer Kollege oder eine andere Kollegin unseren Newsletter ebenfalls erhalten sollte, schreiben Sie bitte **EMPFEHLUNG NL** und die e-mail-Adresse des neuen Empfängers. Wir nehmen diese Adresse dann in unsere Newsletter-Datei auf und versenden den letzten aktuellen Newsletter. Newsletter-Versand-Adressen werden von uns ausschließlich für diese Zwecke gespeichert und enthalten keinen weiteren Personenbezug. Sie werden Dritten nicht weitergegeben.

Bilder/Grafiken: Artikel 5 dorn-kongress.ch, Artikel 7 J.H.R- Thomar

Wenn Sie unseren Newsletter nicht richtig angezeigt bekommen, klicken Sie bitte auf:

<http://www.breuss-dorn-shop.de/breuss-dorn-newsletter-03.2010.pdf>

Für die Anzeige der Dokumente benötigen Sie den Acrobat Reader. Sollte das Programm auf Ihrem Rechner noch nicht installiert sein, so können Sie es unter <http://get.adobe.com/de/reader/> kostenfrei beziehen.

Alle bisher erschienen Newsletter finden Sie auf unsere Seite:

<http://www.breuss-dorn-shop.de/newsletter.html>